

	Objekt: Probenzieher für Probenentnahme von Schüttgut
	Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de
	Sammlung: Metallobjekte
	Inventarnummer: 00612

Beschreibung

Der Probenzieher ist ein einfaches Hilfsmittel, das aus einem geschlitzten Metallrohr besteht, an dessen einem Ende eine massive, kegelförmige Spitze und am anderen T-förmig ein Griffstück angeschweißt ist. Dieses Exemplar besteht aus einfachem Stahl und es fehlt die vermutlich austauschbare Spitze.

Zur Qualitätskontrolle und zur Steuerung des Produktionsprozesses ist die regelmäßige Gewinnung, Analyse und Dokumentation von Proben an Vor-, Zwischen- und Endprodukten von hoher Bedeutung. Bei losem Schüttgut kommen solche Probenzieher zum Einsatz. Dazu wird das Gerät bis zum Anschlag in einen Haufen gestoßen, mit der geschlitzten Öffnung nach oben herausgezogen und zur Entleerung um 180° gedreht. Die Probe wird aufgefangen, in Probengläschen gefüllt (vgl. Inv.-Nr. 00615), dokumentiert und ins Werkslabor zur Analyse geschickt.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Lack / gezogen, geschnitten, geschweißt, lackiert
Maße:	Länge: 101 cm, Breite: 10 cm, Durchmesser: 27 mm, Gewicht: 1500 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1970er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Kalidünger
- Kaliindustrie
- Probenahme
- Probenehmer
- Sackware